

Highlights im April 2020

- **Konzertante Premiere: Jules Massenets THAIS am 8. April**
- **Premiere: LAUT! Partizipative Jugendproduktion in der Tischlerei**
- **Besetzungs-Highlights: LUCIA DI LAMMERMOOR und IL BARBIERE DI SIVIGLIA**

Berlin, 2. März 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur **konzertanten Premiere** von **Jules Massenets THAIS** mit **Nicole Car** in der Titelpartie laden wir herzlich zum **8. April** ein (auch am **12. April**). Der Plot klingt beinahe wie SALOME: Eine ägyptische Hetäre stellt die asketischen Ideale des Mönches Athanaël auf die Probe. Mit dem Versprechen des ewigen Lebens gelingt es ihm, die Schöne auf den christlichen Pfad der Tugend zu führen – nur um festzustellen, dass er selbst alles andere als unschuldige Gefühle für die bekehrte Kurtisane hegt. Der ägyptische Exotismus und die berühmt-berüchtigte Tanzszene zu Ende des ersten Aktes, in der Thaïs verführerisch die Hüllen fallen lässt, bescherten dem 1894 uraufgeführten Werk seinen skandalösen Ruf. Doch trotz des großen Erfolges der überarbeiteten zweiten Version konnte sich THAIS nicht im Repertoire etablieren: Die extremen stimmlichen Anforderungen stellen selbst große Opernhäuser bis heute vor Besetzungsschwierigkeiten. Insbesondere die Titelrolle der Thaïs gilt als eine der anspruchsvollsten Sopranpartien der Operngeschichte, in der nur Ausnahmetalente unbeschadet brillieren.

Die junge australische Sopranistin **Nicole Car** ist eine der bedeutendsten Sängerinnen ihrer Generation. Mit ihrer ebenso bewegenden wie virtuos interpretierten Firdiligi in COSI FAN TUTTE oder als Tatjana in EUGEN ONEGIN konnte sie diesen Ruf auch an der Deutschen Oper Berlin wiederholt bestätigen. Kein Wunder, dass selbst die Extrempartie der Thaïs bereits zu ihrem erprobten Repertoire gehört. Ihrem Ehemann **Etienne Dupuis** in der Rolle des Athanaël dürfte die Liebe zur schönen Hetäre umso leichter fallen. Die konzertanten Aufführungen von Massenets Meister-Sänger-Werk leitet der junge Australier **Nicholas Carter**, der seine internationale Karriere an der Deutschen Oper Berlin begann.

Premiere LAUT! Partizipative Jugendproduktion in der Tischlerei

Macht euch laut! In unserer neuen Jugendproduktion, die am **17. April** **Premiere** hat, arbeiten 40 Jugendliche gemeinsam mit Künstler*innen daran, sich Gehör zu verschaffen. Und gleichzeitig das Zuhören zu erforschen. Wer hat eigentlich was zu sagen? Wie klingt das, was uns bewegt, und wem teilen wir es mit? (Vorstellungen auch am **18. und 19. April**.)

Die Regie des Projekts liegt in den Händen von **Jonas Egloff**, der vor vier Jahren schon bei NEULAND zusammen mit den Jugendlichen eine sehr berührende, kraftvolle Aufführung auf die Bühne gebracht hat. Für die Musik zeichnet die junge Komponistin **Misha Cvijović** verantwortlich. Seit 2015 findet jedes Jahr eine transkulturelle partizipative Produktion statt: Jugendliche mit verschiedenen Hintergründen entwickeln wochenlang gemeinsam ein Musiktheaterstück, das sie am Ende in der Tischlerei aufführen.

Besetzungs-Highlights: LUCIA DI LAMMERMOOR und IL BARBIERE DI SIVIGLIA

2/2

Unter dem Dirigat von **Stefano Ranzani** kehrt am **23. und 26. April** die historische **LUCIA DI LAMMERMOOR**-Inszenierung von Filippo Sanjust aus dem Jahr 1980 zurück auf den Spielplan. Eine Ausstattung wie aus alten Reprint-Ausgaben, die ebenfalls vom Regisseur stammt, bildet den Rahmen für die Tragödie der jungen Lucia (**Mihaela Marcu**), die als Unterpand von Militärallianzen verhandelt wird. **Vittorio Grigolo** dürfte in einer seiner Paraderollen, Edgardo, brillieren. An seine Seite stehen **Noel Bouley** als Enrico, **Andrei Danilov** als Arturo und **Byung Gil Kim** als Raimondo.

Ihre erste Rosina sang **Cecilia Molinari** im Jahr 2015 beim Rossini-Festival in Pesaro unter Leitung von Alberto Zedda, und als gern gesehener Gast interpretierte sie dort auch viele weitere Rossini-Partien ihres Faches. Gerade war sie als Marchesa Melibea in **IL VIAGGIO A REIMS** am Moskauer Bolshoi Theater sowie als Angelina in **LA CENERENTOLA** an der Nationale Opera & Ballet Amsterdam zu erleben. In den Vorstellungen von **IL BARBIERE DI SIVIGLIA** am **25. und 29. April** gibt sie ihr Hausdebüt als Rosina an der Seite von **Thomas Lehman** als Figaro, **Matthew Newlin** als Almaviva, **Pablo Ruiz** als Bartolo und **Patrick Guetti** als Basilio. Es dirigiert **Matteo Beltrami**.

Für weitere Informationen stehen wir jederzeit zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihr Interesse,



Kirsten Hehmeyer
Leitung des Pressebüros